

# Amts- und Intelligenz-Blatt

für die Oberamtsbezirke

## Nagold und Horb.

N<sup>o</sup> 19.

Dienstag, den 6. März

1849.

### Oberamt Nagold.

#### Das Auswanderungswesen betreffend.

In Folge böherer Weisung werden die Ortsvorsteher angewiesen, bei jedem einzelnen Auswanderungsfall dem Oberamte nachstehende Notizen zu liefern:

- 1) Name, Stand, Wohnort, Familien-Verhältnisse und Konfession der Auswandernden;
  - 2) Ort, wohin ausgewandert wird;
  - 3) Grund der Auswanderung;
  - 4) Betrag des von dem Auswandernden mitgenommenen Vermögens;
  - 5) Betrag der durch öffentliche Kassen oder Privatvereine für ihn geleisteten Unterstützung;
  - 6) ob der Auswanderer mit einem diesseitigen Agenten einen Ueberfahrts-Vertrag abgeschlossen hat oder nicht?
  - 7) etwaige Folgen der Auswanderung.
- Den 3. März 1849.  
K. Oberamt. Wiebbeckenk.

### Oberamt Nagold.

Die Ortsvorsteher, welche die auf den 28. Februar verfallenen Sportelrechnungen noch nicht eingesendet haben, werden zu deren Einsendung am nächsten Botentage hiemit aufgefordert. Den 5. März 1849.  
K. Oberamt. Alt. Mooschütz.

### Oberamt Horb.

Horb

#### Auswanderungen.

Nachstehende Personen sind ausgewandert und haben den grundgesetzlichen Bestimmungen Genüge geleistet, und zwar:

Nach Nordamerika:

Franziska Schneider, ledig von Baijingen,  
Fidel Zoes, ledig von da,  
Fanni Michael, ledig von da,  
Johannes Fasnacht, lediger Schreiner von Rohrdorf.

Nach Sigmaringen:

Eberes Gaus, ledig von Fellsdorf, nach Dettingen,

Walburga Pfefferer, ledig von Bierlingen, nach Trillfingen,  
Crescentia Brändle, ledig von Wiesenstetten, mit ihrem Knaben Faver nach Höfendorf.

Nach Frankreich:

Faver Rohmüller, ledig, Steinhauer, von Bdrfingen, nach Straßburg,

Theresia Krespach, ledig von Eutingen, nach Münchhausen,  
Christine Bensch, ledig von da, mit ihrem Kind nach Wattweiler.

Nach Baiern:

Sophia Küfer, ledig von Fsenburg, nach Obersimmlen in Rheinbaiern.

In die Schweiz:

Agnes Fasnacht, ledig von Bierlingen, nach Jona.  
Den 28. Februar 1849.

Königliches Oberamt.  
Lindenmajer.

### Oberamtsgericht Nagold.

#### Schulden-Liquidationen.

In den nachgenannten Santsachen ist zur Schulden-Liquidation zc. Tagfahrt auf die unten bezeichnete Zeit anberaumt, wozu die Gläubiger unter dem Anfügen vorgeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, am Schluß der Liquidation ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse Gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.

Michael Single, Waldschuß in Haiterbach,

Montag den 26. März d. J.,  
Morgens 9 Uhr,

auf dem Rathhaus daselbst.

Jakob Schaible von Warth,  
Mittwoch den 28. März d. J.,  
Morgens 9 Uhr,

auf dem Rathhaus daselbst.

Andreas Schaible von da,  
Mittwoch den 28. März d. J.,  
Morgens 11 Uhr,  
auf dem Rathhaus daselbst.

Johann Georg Lenz, entwichener  
Luchmacher in Rohrdorf,  
Donnerstag den 29. März d. J.,  
Morgens 9 Uhr,  
auf dem Rathhaus daselbst.  
Den 12. Februar 1849.

Königliches Oberamtsgericht.  
Bernner.

### Oberamtsgericht Nagold.

Schönbronn.

#### Schulden-Liquidation.

In der Santsache des  
Gottfried Großmann, Schneiders  
in Schönbronn,  
ist zur Schulden-Liquidation Tagfahrt auf

Dienstag den 3. April d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf das Rathhaus zu Schönbronn anberaumt, wozu die Gläubiger und Bürgen unter dem Anfügen vorgeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, in der nächsten Gerichtsitzung durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse Gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.

Den 28. Februar 1849.

Königliches Oberamtsgericht.  
Bernner.

### Forstamt Wildberg.

Revier Schönbronn.

#### Holzverkauf.

In dem Staatswald Calwer Halke,  
unweit Neubulach, werden  
am Dienstag dem 13. März

156 Stücke größtentheils  
forchene Flossholzstämme, von  
25 40 Fuß lang, 4 Stücke  
Säglöße,  $\frac{1}{4}$  Klafter buchene Scheiter,



1 Klafter buchene Prügel, 12 1/4 Klafter Nadelholz-Scheiter, 6 1/4 Klafter Nadelholz-Prügel, 25 Stücke buchene und 1387 1/2 Stücke Nadelholz-Wellen, ferner:

am Mittwoch dem 14. und Donnerstag dem 15. März in den unweit Schönbrunn gelegenen Staatswäldungen Buhler, Espach, Rüdich und Abtswald 1 Stamm Langholz, 11 Stücke Säglöße, 69 3/8 Klafter tannene Scheiter, 53 3/4 Klafter tannene Prügel, 1 Klafter tannene Keissigprügel, 8512 1/2 Stücke tannene Wellen, 8 Stücke tannene Stangen, von 35-40 Fuß lang und 5-7 Zoll unten dick, so wie 775 Stücke fichtene Bohnenstücken zum Verkauf gebracht werden.

Die Liebhaber wollen sich am ersten Tag im Salwer Haldenschlag, am zweiten und dritten Tag im Buhlerwald auf der Warther Straße, je Morgens 9 Uhr,

einfinden, und wird denselben bemerkt, daß in Folge hoher Finanz-Ministerial-Befehle statt des bisher in 1/3 des Revierpreises bestandenen Aufgelds von nun an die Hälfte des Steigerungspreises bei der Verkaufsverhandlung sogleich baar zu bezahlen, und daß die andere Hälfte an einem der nächsten sechs, in dem Kaufzettel bestimmt werdenden Tage an das Kameralamt zu entrichten, oder hierfür eine Bürgschafts-Urkunde dorthin zu überbringen ist, daß übrigens auch der ganze Kaufschilling sogleich beim Verkauf baar bezahlt werden kann.

Wildberg, den 2. März 1849. Königliches Forstamt. Gunzert.

Forstamt Altenstaig. Holzverkauf.

An nachstehenden Tagen kommen folgende Holzquantitäten zur öffentlichen Versteigerung:

Revier Pfalzgrafenweiler: Am Montag, Dienstag und Mittwoch dem 12., 13., 14. März d. J., im Staatswald Kalberbronner Weg: 50 Klafter buchene Scheiter, im Staatswald Eschenrieth: 385 Klafter buchene Scheiter und 52 Klafter buchene Prügel; Revier Grömbach:

Am Montag und Dienstag dem 19. und 20. März d. J., im Staatswald Laubendübel: 20 Klafter buchene Scheiter, im Staatswald Holderstöckle: 30 Klafter buchene Scheiter,

im Staatswald Hezwinkel: 12 Klafter buchene Scheiter, im Staatswald Leimengrubenwald: 58 Klafter buchene Scheiter, im Staatswald Madwiesenbuckel: 145 Klafter buchene Scheiter, im Staatswald Altgehäu: 24 Klafter buchene Scheiter.

Als Aufgeld ist die Hälfte des Erlöses baar zu erlegen.

Zusammenkunft am 12. in Kalberbrunn, am 19. in Grömbach, je Vormittags 9 Uhr.

Für die folgenden Tage wird die Verkaufskommission Ort und Zeit der Zusammenkunft bestimmen.

Altenstaig, den 2. März 1849. Königliches Forstamt. Grüniger.

Holzgarten-Verwaltung Nagold.

Herabsetzung der Preise im Holzgarten.

In Gemäßheit höherer Verfügung sind die Holzpreise im hiesigen Holzgarten in folgender Weise neu regulirt und herabgesetzt worden, nämlich:

- 1 Klafter buchenes Scheiterholz . . . 10 fl. 32 fr.
1 Klafter buchenes Prügelholz . . . 7 fl. 32 fr.
1 Klafter Nadel-Scheiterholz . . . 4 fl. 20 fr.
1 Klafter Nadel-Prügelholz . . . 3 fl. 12 fr.
1 Klafter birkenes Scheiterholz . . . 7 fl. 32 fr.

Nagold, den 3. März 1849. Holzgarten-Verwaltung. Königl. Revierförster Lto min.

Hospitalverwaltung Horb. Schweine-Verkauf.

Am Mittwoch dem 7. März l. J., Vormittags 9 Uhr (am Horber Jahrmart), werden aus der hiesigen Spital-Deconomie

drei fette Schweine im öffentlichen Aufstreich gegen baare Bezahlung verkauft, wozu die Liebhaber einladet

Hospitalverwaltung. Den 26. Februar 1849.

Altenstaig Stadt. Haberlieferungs-Afford.

Die Lieferung von 29 Scheffeln Zehnthaber auf den hiesigen Fruchtkasten wird am Mittwoch dem 14. März,

Nachmittags 2 Uhr, auf hiesigem Rathhaus in Abstreich gebracht. Stadtpfleger Schaaupp.

Grömbach, Gerichtsbezirks Freudenstadt. Haus-

und Liegenschaftsverkauf. Aus der Santmasse des Konrad Schaible, Bauers dahier, wird am Dienstag dem 3. und Donnerstag dem 12. April d. J., je Nachmittags 2 Uhr,

die sammtlich vorhandene Liegenschaft auf hiesigem Rathszimmer zum Verkauf gebracht werden:

- 1) ein zweistöckiges neu erbautes Wohnhaus mit Scheuer, Remise, Stallung, Keller und Schopf unter einem Ziegeldach, mit 1 Morgen 1 1/2 Viertel 21 1/2 Ruthen Garten und 3 Morgen 3 Viertel 6 1/8 Ruthen Wiesen und Ackerfeld umgeben, zus. angeschlagen zu . 1850 fl.
2) 4 Morgen 2 1/2 Viertel Wiesen, Anschlag . . . 285 fl.
3) 4 Morgen 2 Viertel 6 Ruthen Ackerfeld, Anschlag . . . 255 fl.
4) 7 Morgen 3 1/2 Viertel 25 Ruthen Brandfeld, Anschlag . . . 135 fl.
5) 25 Morgen 2 1/2 Viertel 6 Ruthen Wald, Anschlag . . . 665 fl.

und ein 37. Theil an der Kohlsägmühle auf Garrweiler Markung, Anschlag . . . 15 fl.

Die Liebhaber werden auf obige Tage und Stunden mit dem Aufagen eingeladen, daß auswärtige Käufer sich über Zahlungsfähigkeit auszuweisen haben.

Die wohlwöbllichen Stadt- und Schultheißenämter werden ersucht, diesen Verkauf auf übliche Weise in ihren Gemeinden bekannt machen zu lassen. Den 2. März 1849. Schultheiß Seeger.

Grömbach, Gerichtsbezirks Freudenstadt.

Fahrnißverkauf.

Die in der Santmasse des Konrad Schaible, Bauers dahier, vorhandene Fahrniß, so weit solche nicht zur Kompetenz gehört, wird in dessen

Hause am Mont... von gegen baar gebracht w... Dieselbe in We... gew... und... gefchr... Stall... gefchr... Haus... gebed... Wan... berstr... Rogg...

Zu diese Liebhaber Stunde ein Die löb um recht Den 2.

Gerid Lieg Aus d...

Donner von je die sam auf hiesig kauf gebra

- 1) ein neu haus unter
2) 2 Mo Mäh
3) 1 Bie
4) 3 Mo bei d

Die Lie Tag und einladen, über Zab haben. Um rech den die 16 Den 2.





2 Ubr,  
in Abstreich ge-  
ger Schaupp.  
b a ch,  
Freudenstadt.  
t s-

Verkauf.  
asse des Konrad  
dahier, wird am  
n 3. und  
2. April d. J.,  
s 2 Ubr,  
die sämtlich vor-  
handene Liegen-  
schaft auf hiesi-  
gem Rathszimmer  
werden:

a b e:  
eu erbautes Wohn-  
er, Remise, Stal-  
und Schopf unter  
p, mit 1 Morgen  
1/2 Ruthen Garten  
3 Viertel 6 1/8 Ru-  
Ackerfeld umgeben,  
n zu . 1850 fl.  
Viertel Wiesen,  
... 285 fl.  
Viertel 6 Ruthen  
... 255 fl.  
Viertel 25 Ruthen  
... 135 fl.  
Viertel 6 Ruthen  
... 665 fl.

37. Theil an der  
ble auf Garrwei-  
ng,  
... 15 fl.  
en auf obige Tage  
n Anfügen einge-  
e Käufer sich über  
zuweisen haben.  
Stadt- und Schult-  
sucht, diesen Ver-  
weise in ihren Ge-  
hen zu lassen.  
9.  
heiß Seeger.

a ch,  
Freudenstadt.  
verkauf.  
asse des Konrad  
dahier, vorhan-  
dene Fahrniß,  
so weit solche  
nicht zur Kom-  
petenz gehört,  
wird in dessen

Hause am  
Montag dem 2. April d. J.,  
von Morgens 8 Ubr an,  
gegen baare Bezahlung zum Verkauf  
gebracht werden.

Dieselbe besteht:  
in Weißkleidern, Leinwand, Bett-  
gewand, Schreinwerk, Faß-  
und Bandgeschirr, Küchen-  
geschirr, Scheuren- und  
Stallgeschirr, Fuhr- und Bauren-  
geschirr, auch sonstigem allgemeinem  
Hausroth aller Art, auch 18 Pfund  
gebeckeltem Hauf, ungefähr 2 1/2  
Wannen Heu, 1 1/2 Wannen  
Debnd, 50 Bund Ha-  
berstroh und 4 Bund  
Roggenstroh, 14 Simri

Roggen und 24  
Simri Haber,  
auch einigen Maß  
Kleesamen.

Zu dieser Verhandlung werden die  
Liebhaber auf oben gedachten Tag und  
Stunde eingeladen.  
Die löblichen Ortsvorstände werden  
um rechtzeitige Bekanntmachung gebeten.  
Den 2. März 1849.

Schultheiß Seeger.

G r ö m b a ch,  
Gerichtsbezirks Freudenstadt.  
S a u s-  
und

**Liegenschaftsverkauf.**

Aus der Santmasse des Johann  
Georg S a m-  
m a n, Rechen-  
machers dahier,  
wird am

Dienstag dem 3. und  
Donnerstag dem 12. April d. J.,  
von je Nachmittags 4 Ubr an,  
die sämtlich vorhandene Liegenschaft  
auf hiesigem Rathszimmer zum Ver-  
kauf gebracht werden, und zwar:

- G e b ä u d e:
- 1) ein neu erbautes zweistöckiges Wohn-  
haus mit Scheuer und Stallung  
unter einem Ziegeldach;
  - 2) 2 Morgen 2 1/2 Viertel 8 Ruthen  
Mähfeld;
  - 3) 1 Viertel 16 Ruthen Brandfeld und
  - 4) 3 Morgen 3 Viertel Tannenwald  
bei der Neumühle.

Die Liebhaber werden auf obigen  
Tag und Stunde mit dem Bemerken  
eingeladen, daß sich auswärtige Käufer  
über Zahlungsfähigkeit auszuweisen  
haben.

Um rechtzeitige Bekanntmachung wer-  
den die löblichen Ortsvorstände ersucht.  
Den 2. März 1849.  
Schultheiß Seeger.

**G ü n d r i n g e n ,  
Oberamts Horb.  
G i p s f e i l .**

In der hiesigen Gemeinde-Gipsmühle  
wird beständig Gips abgegeben, das  
Simri zu 3 1/2 Kreuzer.

Den 2. März 1849.

Schultheiß Baumgartner.  
B e i h i n g e n ,  
Oberamts Nagold.

**Liegenschafts-Verkauf.**

Aus der Santmasse des weiland Mi-  
chael Stichel, Bürgers und Schusters  
dahier, wird der Unterzeichnete am  
Montag dem 19. d. M.,

Mittags 1 Ubr,  
auf dem hiesigen Rathhause folgende  
Gegenstände zum Verkauf bringen.

G e b ä u d e:  
Ein zweistöckiges Wohnhaus, Scheuer,  
Stallung und

Wagenschopf un-  
ter einem Dach,  
an der Haiter-  
bacher Straße und sich selbst, frei,  
waifengerichtlicher Anschlag . 500 fl.

W i e s e n:  
1/2 Viertel und 1 Viertel 9 1/4 Ru-  
then, die breite Wies genant,  
neben dem Wohnhaus und Georg  
Burkhardt,

Anschlag . . . . . 40 fl.

2 1/2 Viertel 3 1/2 Ruthen im Grün-  
del, neben dem Fleckenwald, un-  
ten Jakob Großmann,

1 Viertel 14 5/8 Ruthen allda,  
1/2 Viertel an 1 Morgen 1/2 Vier-  
tel allda,

1/6 an 1 Morgen 1 Viertel 10 1/2  
Ruthen allda.

An obigem Stücke Nebenlieger.  
Anschlag . . . . . 150 fl.

20 Ruthen 9 Schub und 1/2 Vier-  
tel an 1 Viertel von 2 Morgen,  
3 1/2 Viertel, die breite Wies ge-  
nant, oben am Haus,

Anschlag . . . . . 60 fl.

M ä h e f e l d:  
2/8 an 1 Viertel 1 1/2 Ruthen an der  
Halben, neben Michael Broß,  
Bauer, und J. G. Maier,

Anschlag . . . . . 8 fl.

A c k e r ,  
Zelg Börlenthal:

3/8 Morgen 39 Ruthen 7 Schub  
auf der Röhre, neben Johannes  
Günthers Wittwe und dem Wel-  
tenwald,

Anschlag . . . . . 25 fl.

1/8 Morgen 20,3 Ruthen in Thal-  
acker, neben dem Weg und Jakob  
Großmann,

Anschlag . . . . . 40 fl.

1/8 Morgen 5,8 Ruthen allda, ne-  
ben Job. Georg Burkhardt und  
Johannes Bohnet,

Anschlag . . . . . 45 fl.

2/8 Morgen 46,1 Ruthen allda, ne-  
ben Job. Georg Burkhardt und  
Jakob Braun, Bäckers Wittwe,

Anschlag . . . . . 35 fl.

1 1/2 Viertel auf dem Kapf, neben  
Michael Broß, Bauer, und der  
Allmand,

Anschlag . . . . . 3 fl.

2 Viertel auf dem Kapf, neben Joh.  
Bohnet und Gottlieb Hartmann,

Anschlag . . . . . 12 fl.

Zelg Buch:  
2 Viertel 30 1/2 Ruthen im Brand,  
neben Job. Georg Burkhardt und  
J. G. Günthers Wittwe,

Anschlag . . . . . 50 fl.

Zelg Thalacker:  
2 Viertel 27/16 Ruthen in Brände-  
stöß, neben Job. Bohnet und Mi-  
chael Broß, Bauer,

Anschlag . . . . . 50 fl.

1 Viertel 23 Ruthen alt Meß, neu  
Meß aber,

6/8 Morgen 20,3 Ruthen in obern  
Gärten, neben Christ. Broß und  
der alten Straße,

Anschlag . . . . . 50 fl.

1 Morgen allda, neben der alten  
Straße und M. Broß,

Anschlag . . . . . 15 fl.

Klee  
1 Morgen in Hohenfichten im Teich,  
neben Joh. G. Greule und Christ.  
Theurer,

Anschlag . . . . . 5 fl.

27/8 Morgen 1,7 Ruthen im Lich-  
tenbach, neben Jakob Stäßer und  
Michael Rüb,

Anschlag . . . . . 12 fl.

Dinkelblum . . . . . 5 fl.  
1 Morgen 42,5 Ruthen allda, ne-  
ben Jakob Friedrich Heintel, ohne  
Vererb.

Die Liebhaber werden auf obige  
Zeit mit dem Anfügen eingeladen, daß  
Auswärtige sich über Zahlungsfähigkeit  
auszuweisen haben.

Die löblichen Ortsvorstände werden  
ersucht, diesen Verkauf rechtzeitig in ih-  
ren Gemeinden bekannt machen zu lassen.  
Den 2. März 1849.

Schultheiß Güterpfleger:  
Braun, Rübne, Schmidmeister.

Herzogsweiler,  
Oberamts Freudenstadt.

**Liegenschafts-Verkauf.**

Es werden aus der Santmasse des  
Michael Gutekunst, Bauers dahier,  
Montag den 12. März 1849,



Morgens 9 Uhr,  
auf dem hiesigen Rathhaus  
folgende Gegenstände zum Ver-  
kauf gebracht:

**Gebäude:**  
Ein zweistöckiges Wohnhaus mit  
Schauer, Stallung, Schopf und  
Keller, auch Branntweimbrennerei,  
unter einem Dach,  
gerichtlicher Anschlag 900 fl.  
Die Hälfte an einer Waschkütte mit  
Kesseln, Anschlag 40 fl.  
Ein Wagenschopf unter einem Zie-  
geldach beim Haus,  
Anschlag 25 fl.

**Gärten:**  
1 Morgen 2 Viertel in Hausplätzen,  
worauf das Haus steht, neben dem  
Feldweg und Georg Hils,  
Anschlag 300 fl.

**Bau- und Mahfeld:**  
23 Morgen 2 Viertel 5 Rutben,  
Anschlag 2350 fl.  
Kälberbronner Markung:  
2 1/2 Morgen 15,6 Rutben in Schauer-  
lenswiesen, neben Adam Klais und  
Johannes Eberhardt von Kälber-  
bronn,  
Anschlag 450 fl.

Die Liebhaber werden mit dem An-  
fügen eingeladen, daß auswärtige sich  
über Zahlungsfähigkeit auszuweisen haben.  
Die löblichen Ortsvorstände werden  
ersucht, vorstehenden Verkauf in ihren  
Gemeinden rechtzeitig bekannt machen  
zu lassen.

Den 17. Februar 1849.  
Gemeinderath:  
Vorstand:  
Kauschenberger.

Herzogsweiler,  
Oberamts Freudenstadt.

**Liegenschafts-Verkauf.**  
Es werden aus der Ganntmasse des  
Hirschwirths Adam Klais dabier am  
Montag dem 12. März d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,

auf dem hiesigen  
Rathhaus folgende  
Gegenstände zum  
Verkauf gebracht:

**Gebäude:**  
Ein zweistöckiges Wirthschaftsgebäude  
mit Schauer, Stallung, zwei  
Schöpfen, Keller und Brannt-  
weimbrennerei unter einem Ziegel-  
dach, mit dinglicher Schildwirth-  
schaftsgerechtigkeit, oben im Dorf,  
an der Staatsstraße.  
Brandvers. Anschlag 2400 fl.,  
wäffengerichtlicher Anschlag mit  
3 Morgen 2 Viertel Grab-



und Baumgarten bei dem Haus,  
2800 fl.

**Bau- und Mahfeld:**  
13 Morgen 2 1/2 Viertel 21 Rutben,  
Anschlag 1585 fl.

**Wiesen:**  
2 Morgen 1 1/2 Viertel 7 1/2 Rutben  
Wiesen ob dem Dornsteiner Weg,  
neben dem Herrschaftswald bei-  
derseits,  
Anschlag 400 fl.

Die Liebhaber werden auf obige Zeit  
mit dem Anfügen eingeladen, daß aus-  
wärtige sich über Zahlungsfähigkeit aus-  
zuweisen haben.

Die löblichen Ortsvorstände werden  
ersucht, diesen Verkauf rechtzeitig in  
ihren Gemeinden bekannt machen zu  
lassen.

Den 17. Februar 1849.  
Gemeinderath:  
Vorstand:  
Kauschenberger.

Berned,  
Oberamts Nagold.

**Schildwirthschaft-**  
und  
**Liegenschafts-Verpacht.**

Am Montag dem 12. d. M.,  
Nachmittags 1 Uhr,  
wird die Schildwirth-  
schaft zum Löwen dabier  
mit eingerichteter Bier-  
brauerei nebst Liegen-  
schaft im öffentlichen Aufsteich im  
Ganzen, oder auch die Liegenschaft in  
einzelnen Stücken verpachtet, worunter  
sich zwei Wiesen im Nagoldthal befinden.

Die Liebhaber wollen sich zu oben  
benannter Zeit auf hiesigem Rathhaus  
einfinden. Die Herren Ortsvorsteher  
werden ersucht, dieses in ihren Ge-  
meinden bekannt zu machen.

Den 2. März 1849.  
Die Pfleger der Löwenwirth  
Groschanschen Kinder.  
Aus Auftrag:  
Stadtschultheiß Brenner.



### Auswanderung nach allen Orten Amerikas

mit regelmäßigen Abfahrten am 1., 10., 15. und 25. jeden Monats aus dem  
Seehafen und 5., 10., 20. und 25.  
ab Mannheim oder Heilbronn mit Be-  
ziehung auf meine ausfuhrlichen Pro-  
gramme, und unter den billigsten  
Preisen.

Agent in Nagold:  
**F. W. Bischer.** Concessionirte Beförderungs-Anstalt  
von **C. Stählen**, ref. Notar  
in Heilbronn a. N.



Altenstäg.  
Ausverkauf  
eines  
Warenlagers.

Um schnell und gänzlich damit auf-  
zuräumen, verkaufe  
ich von heute an zu  
sehr herabgesetzten  
Preisen:



Baumwollene Bett-  
und Kleiderzeuge,  
baumwollene Web- und Strickgarne,  
seidene, wollene und baumwollene Bän-  
der, Knöpfe, Faden, Schwotte, Pulver,  
Zündbüchsen, Schlosserwaaren, Schip-  
pen, Schorschäufeln, Sensen, Sichel,  
Strobmesser, Tabakspfeifen,  
Bürstenbinderwaaren, Tischbe-  
stecke, Schreibmaterialien, Farb-  
waaren aller Art und dergleichen mehr.  
Ich bitte um recht zahlreichen Zu-  
spruch.

Den 3. März 1849.  
Kaufmann Boger.

Bondorf,  
Oberamts Herrenberg.

**Uracher Bleiche.**  
Wie schon mehrere, so auch dieses  
Jahr, besorge ich auf  
die königliche Rafen-  
bleiche Uraach aller  
Art Bleichgegenstände,  
deren beste Beforgung ich mir ange-  
legen lassen werde.



Kaspar Hummel.

**Trauer-Nachricht.**  
Nagold, den 3. März. Ich mache  
hiemit meinen verehrten Freun-  
den und Bekannten die Anzeige,  
daß meine geliebte Gattin, Louise  
Katharina Müller, geborene Scheich,  
Freitag als am 2. März, Mittags  
zwölf Uhr, selig entschlafen ist.

Ich bitte nun um stille Theilnahme  
zugleich im Namen der Hinterbliebenen.  
Der tief trauernde Gatte  
Christian Müller,  
Tuchmachermeister.

